

SENIOREN-RESIDENZ SANKT JOHANNES SCHIFFERSTADT

# Unser Magazin

AUS DER RESIDENZ

Riding Santas

DIE INCURA-GRUPPE STELLT VOR

Senioren-Residenz  
Sankt Johannes

RATGEBER

Was ist das Besondere  
an Facebook, Instagram  
& Co.?

## Social Media

Instagram  
& Facebook

Inzwischen gehören die sozialen Medien  
auch für die INCURA Gruppe zum digitalen  
Alltag. Folgt uns auf Instagram & Facebook.



IN CURA <sup>®</sup>

## WIR BEI FACEBOOK UND INSTAGRAM

Ob Silvester, Hofkonzert oder Tiergartenausflug: Bei den Senioren-Residenzen unserer Gruppe ist immer viel los – und darüber berichten wir auch im Internet. Auf unserer Webseite finden Sie einen umfangreichen Aktuelles-Bereich, der mehrmals die Woche fast wie eine eigene kleine Zeitung über die neuesten Ereignisse bei INCURA berichtet.

Zugleich sind wir auch bei den sozialen Netzwerken Facebook und Instagram mit dabei und zeigen dort mit Fotos und Textbeiträgen, wie gut es sich bei INCURA wohnen und arbeiten lässt. Klicken Sie doch auch mal rein, schenken Sie uns ein „Daumen-hoch“ und empfehlen Sie uns gerne an Freunde, Verwandte und Bekannte weiter!



## IMPRESSUM

Herausgeber:  
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln  
Tel. 0221 280698-0 · info@incura.de  
www.incura.de

Geschäftsführer: Andreas Bochem

Haftungshinweis:  
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:  
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH  
Mittelstraße 29 · 36037 Fulda  
Tel. 0661 296968-0 · www.ideenagentur.de

Druck:  
JD Druck GmbH  
Umgehungsstraße 39 · 36341 Lauterbach  
Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen: www.gettyimages.de



## Liebe Leser(innen),

herzlich Willkommen zu unserer neuen Ausgabe. Wenn ich nun auch schon einige Zeit im Haus bin, möchte ich es mir nicht nehmen lassen, mich noch einmal ganz offiziell bei Ihnen vorzustellen.

Mein Name ist Mareike Götz, ich bin 40 Jahre jung und komme aus dem schönen Lindenfels. Meine erste Erfahrung im Pflegebereich durfte ich schon mit 14 Jahren sammeln, bei meinem ersten Schulpraktika. Die Altenpflege hat mich in jungen Jahren schon gefesselt. Somit war auch schnell klar, dass ich das mal lernen möchte. Meine Laufbahn bei der INCURA begann schon im Jahre 2002, als ich mein Freiwilliges Soziales Jahr in der Senioren-Residenz Parkhöhe in Lindenfels absolvierte. Dort machte ich dann meine Ausbildung zur Altenpflegerin.

2008 wechselte ich in die Senioren-Residenz Heppenheim GmbH Sankt Katharina. Hier durchlief ich fast alle Abteilungen, angefangen von der Pflegefachkraft bis hin zur Wohnbereichsleitung, zur Betreuungsdienstleitung und zur Pflegedienstleitung. Hier durfte ich dann auch meine erste Einrichtung als Heimleitung übernehmen. Ende 2018 wechselte ich dann in die Senioren-Residenz Bensheim GmbH Villa Medici. Ich hatte die große Ehre, diese Einrichtung am 07. März 2019 zu eröffnen.

Sankt Johannes habe ich bereits im Herbst 2021 als Pflegefachkraft kennengelernt und freue mich nun, seit dem 01. Dezember 2021 für Sie als Einrichtungsleitung da sein zu dürfen. Mir ist es sehr wichtig, dass Sie wissen, dass ich immer ein offenes Ohr für Sie, als Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch für Ihre Angehörigen und für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben werde. Bitte scheuen Sie sich nicht, und kommen gerne auf mich zu, meine Tür wird immer offenstehen.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit und wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen.

*Ihre Mareike Götz, Einrichtungsleitung*

## RIDING SANTAS

Wilder Traum oder herzerwärmende Wirklichkeit? Gleich 38 Bikerinnen und Biker – die „Riding Santas“ – kamen zum Nikolaustag am 6. Dezember 2021 gegen Nachmittag für einen Zwischenstopp der besonderen Art an der Senioren-Residenz Schifferstadt Sankt Johannes vorbeifahren: mit der weihnachtlichen Mission, ein Lächeln in die Gesichter der Menschen zu zaubern, und für den guten Zweck. Die ganze rund 160 Kilometer lange Tour durch die Südpfalz der in rot-weiß gekleideten, gut gelaunten Motorradfahrerinnen und -fahrer auf ihren 25 weihnachtlich geschmückten, brummenden Santa-Mobilen führte sie durch die Weinberge mit erlebnisreichen Zwischenhalten. Unter vielen weiteren: Grundschule in Hördt, Polizeiinspektion in Neustadt und Sankt Johannes in Schifferstadt. Immer vorbei an winkenden Menschen am Straßenrand.

Die frühere leidenschaftliche Bikerin und jetzige Bewohnerin der Residenz Marianne Schimming war schon Tage vorher aufgeregt und ließ es sich nicht nehmen, neben einer Harley zu posieren. Beeindruckt beschreibt sie den weihnachtlichen Trubel und die Lautstärke der Bikes: „Junge, das ist ein Traum, sag ich euch. Das ist Musik in meinen Ohren!“ Als die Nikoläuse Weihnachtslieder sangen, stimmte sie geradewegs mit ein, genauso wie beim vorherigen Fachsimpeln.

Bei den außergewöhnlichen Zwischenhalten ging es den Santas aber nicht nur darum, gute Laune zu verbreiten, zu singen und mit der Aktion einfach Danke zu sagen – sondern auch darum, Spenden zu sammeln für das Kinderhospiz Sterntaler in Dudenhofen. Zusammengekommen sind dann Ende Januar 104.599,48 Euro auch dank des großzügigen Schecks, den die INCURA Senioren-Residenz liebend gerne für den guten Zweck übergab.

**Gute Fahrt und kommt zum nächsten Nikolaustag gerne wieder!**



## MÄRZ 2022

|        |           |   |                          |
|--------|-----------|---|--------------------------|
| 01.03. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster  | Wohnzimmer, 2. OG        |
| 03.03. | 16.00 Uhr | Evangelischer Gottesdienst  | Restaurant               |
| 07.03. | 11.00 Uhr | Vergiß-mein-nicht-Gottesdienst mit Frau Worster   | Gesellschaftsraum, 1. OG |
| 07.03. | 14.00 Uhr | Speiseplanbesprechung mit der Küchenleitung   | Restaurant               |
| 08.03. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster  | Wohnzimmer, 2. OG        |
| 09.03. | 14.30 Uhr | Geburtstagskaffee für die Jubilare von Januar und Februar   | Restaurant               |
| 19.03. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster  | Wohnzimmer, 2. OG        |
| 21.03. | 14.00 Uhr | Speiseplanbesprechung mit der Küchenleitung  | Essbereich, Junge Pflege |
| 21.03. | 16.00 Uhr | Katholischer Gottesdienst   | Restaurant               |
| 22.03. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster  | Wohnzimmer, 2. OG        |
| 29.03. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster  | Wohnzimmer, 2. OG        |
| 30.03. | 15.00 Uhr | Musiknachmittag mit den 49ern   | Restaurant               |

## APRIL 2022

|        |           |  |                             |
|--------|-----------|--|-----------------------------|
| 04.04. | 11.00 Uhr | Vergiß-mein-nicht-Gottesdienst mit Frau Worster  | Gesellschaftsraum, 1. OG    |
| 04.04. | 14.00 Uhr | Speiseplanbesprechung mit der Küchenleitung  | Restaurant                  |
| 05.04. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster   | Wohnzimmer, 2. OG           |
| 06.04. | 9.30 Uhr  | Service-Besuch von Optik Fuchs   | Gymnastikraum, Junge Pflege |
| 07.04. | 16.00 Uhr | Evangelischer Gottesdienst   | Restaurant                  |
| 12.04. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster   | Wohnzimmer, 2. OG           |
| 13.04. | 10.00 Uhr | Service-Besuch von hören <sup>2</sup>  | Gymnastikraum, Junge Pflege |
| 16.04. | 16.00 Uhr | Katholischer Gottesdienst  | Restaurant                  |
| 26.04. | 15.45 Uhr | Gebetskreis mit Frau Worster   | Wohnzimmer, 2. OG           |
| 27.04. | 15.00 Uhr | Musiknachmittag mit den 49ern  | Restaurant                  |

## MAI 2022

|        |                |  |                             |
|--------|----------------|--|-----------------------------|
| 02.05. | 11.00 Uhr      | Vergiß-mein-nicht-Gottesdienst mit Frau Worster  | Gesellschaftsraum, 1. OG    |
| 02.05. | 14.00 Uhr      | Speiseplanbesprechung mit der Küchenleitung  | Restaurant                  |
| 03.05. | 15.45 Uhr      | Gebetskreis mit Frau Worster   | Wohnzimmer, 2. OG           |
| 05.05. | 16.00 Uhr      | Evangelischer Gottesdienst   | Restaurant                  |
| 10.05. | 9.00-14.00 Uhr | Mobiler Bekleidungsverkauf von Marco's Mode  | Foyer/Innenhof              |
| 10.05. | 15.45 Uhr      | Gebetskreis mit Frau Worster   | Wohnzimmer, 2. OG           |
| 16.05. | 14.00 Uhr      | Speiseplanbesprechung mit der Küchenleitung  | Essbereich, WB 3            |
| 17.05. | 15.45 Uhr      | Gebetskreis mit Frau Worster   | Wohnzimmer, 2. OG           |
| 18.05. | 9.30 Uhr       | Service-Besuch von Optik Fuchs  | Gymnastikraum, Junge Pflege |
| 24.05. | 14.45 Uhr      | Gebetskreis mit Frau Worster   | Wohnzimmer, 2. OG           |
| 25.05. | 15.00 Uhr      | Musiknachmittag mit den 49ern  | Restaurant                  |

### SUCHEN & GEWINNEN

Auch in diesem Heft bringen die kleinen Käferchen Glück und Gewinne.

#### Wie viele Marienkäfer zählen Sie?

Senden Sie uns eine Postkarte mit der Lösung an:

**INCURA GmbH**  
**Zeppelinstr. 4-8**  
**50667 Köln**

oder geben Sie Ihre Postkarte an unserer Rezeption ab.  
 Einsendeschluss ist der 30. April 2022.



|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| 5 |   |   |   |   |   |
|   |   | 5 | 6 |   | 1 |
|   | 4 | 3 |   |   |   |
|   |   |   | 3 | 5 |   |
| 2 |   | 6 | 1 |   |   |
|   |   |   |   |   | 6 |

## Neujahrsempfang

Vollgepackt mit allerhand guten Wünschen zum neuen Jahr, hat Mareike Götz die Bewohnerinnen und Bewohner beim Neujahrsempfang im Januar begrüßt und gleich auf das Jahr 2022 angestoßen.

„Viel Gesundheit, Zufriedenheit und Freude und viel weniger Corona“, so ihre Botschaft. Da kann man nur zustimmen.



Die INCURA-Gruppe stellt vor

## Senioren-Residenz Sankt Johannes

„Daheim ist daheim. Aber das hier kommt dem sehr nahe!“ Mit diesen wunderbaren Worten hat eine Bewohnerin von Sankt Johannes einmal beschrieben, was die INCURA Senioren-Residenz Schifferstadt für viele Menschen bedeutet: ein echtes Zuhause.

Seit 16 Jahren nun schon gehört Sankt Johannes fest zu Schifferstadt – einer kleinen Stadt zwischen Odenwald und Pfälzerwald. Die Einrichtung im Malerviertel bietet 143 Pflegeplätze für pflegebedürftige Erwachsene jeden Alters – neben der gängigen Altenpflege gibt es einen gerontopsychiatrischen Wohnbereich sowie einen Wohnbereich „Junge Pflege“ für Menschen unter 60 Jahren mit somatischen Erkrankungen. Die Wohnbereiche von Sankt Johannes sind bewusst klein gehalten, um für die Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein besonders vertrautes und persönliches Ambiente zu schaffen.

Die Architektur des Hauses erzeugt Wohlgefühl und bietet Räume für die Gemeinschaft ebenso wie für Rückzug und Privatsphäre. Im Sommer können die Bewohnerinnen und Bewohner die schöne Außenterrasse genießen, für kühlere Tage steht das Wintergartencafé als Ort des Miteinanders zur Verfügung.



Von Anfang an haben die Schifferstädter die Senioren-Residenz herzlich im Netzwerk der Stadt aufgenommen. Regelmäßige Gottesdienste mit regionalen Geistlichen oder Besuche durch die Bürgermeisterin oder von Schifferstädter Kindergärten, Vereinen und Betrieben gehören schon immer fest zum Jahreskalender von Sankt Johannes. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt werden rund ums Jahr Anlässe wie Sommerfeste, Weihnachten oder Sankt Martin gefeiert. Die Bewohner sind auch regelmäßig zu Veranstaltungen wie dem Frühlingsanzug oder dem Rettichfest eingeladen. „Unsere Bewohner und Mitarbeiter bekommen immer wieder zu spüren, ein wichtiger Teil von Schifferstadt zu sein – das ist etwas ganz Besonderes“, sagt Einrichtungsleiterin Mareike Götz.



Schön,  
dass Sie da sind!



Britta Lüthge  
Verwaltungsmitarbeiterin



Cornelia Stenzel  
Wohlbereichsleitung WB 1



Dobriła Osmańovic  
Pflegekraft



Frau Weber  
10-jähriges Jubiläum



Reiner Hettich  
Küchenleitung



## Besuch vom Nikolaus

Überrascht wurden unsere Bewohnerinnen und Bewohner am 6. Dezember von unseren Mitarbeiter\*innen des Betreuungsdienstes, welche sich wieder mit tollen Kostümen verkleidet hatten und so die Schokoladentüten verteilten.



## POLIZEI ZU BESUCH

Im November bereitete uns das Landespolizei-orchester des Landes Rheinland-Pfalz einen schönen Vormittag. Extra aus Mainz kam ein Bläserduett angereist und versetzte die Bewohner und Bewohnerinnen in eine musikalische Zeitreise.

Angefangen von der Spielmusik aus dem 16. und 17. Jahrhundert über Werke aus der Epoche des Barock, der Romantik und des Impressionismus bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen. Besonders großen Spaß hatten die Zuhörer\*innen bei der Unterhaltungsmusik in Form von Operettenmelodien sowie Schlagern und Fahrtenliedern.

Wir bedanken uns ganz herzlich, dass wir für diesen tollen Auftritt angefragt wurden.





## Weihnachtsfeiern

Gemeinsames Singen, Geschichten hören, Geschenke auspacken und schlemmen. So könnte man in wenigen Worten unsere diesjährigen Weihnachtsfeiern in Kurzform beschreiben. Natürlich waren diese aber viel schöner und reichhaltiger als so ein paar Schlagworte. Denn trotz der Vorgaben, dass wir mit jedem Wohnbereich einzeln feiern und wir leider auf Angehörige verzichten mussten, waren es sehr stimmungsvolle und andächtige Nachmittage.

Gute Gespräche wurden geführt, von Weihnachten der vergangenen Jahre erzählt. Das Abendessen in Form von Schweinelende mit Speckmantel, Bohnengemüse und Herzoginnenkartoffeln kam sehr gut an und vom leckeren Spekulatiusdessert wird noch heute geschwärmt.

Bei jeder Feier war ein anderer Musiker zugegen, immer mit einer großen Auswahl an bekannten Weihnachtsliedern. Es wurde fleißig mitgesungen und den vorgetragenen Geschichten und Gedichten gelauscht. Die ein oder andere Bewohnerin trug auch selbst ein Gedicht vor.

Vier Feiern – vier mal zufriedene Gesichter und leuchtende Augen, was will man mehr?



## Post aus der Nachbarschaft

Im Dezember lag eine ganz besondere Überraschung in unserem Briefkasten. Kinder aus der Nachbarschaft haben jede Menge Bilder gemalt und Briefe geschrieben und uns anonym zukommen lassen. Die Freude war riesengroß! Und da wir nicht wissen, an wen wir unseren Dank richten sollen, tun wir dies auf diesem Weg. Ihr habt uns eine sehr schöne Überraschung beschert. Vielen Dank!



## ÜBERRASCHUNGEN FÜR DIE JUNGE PFLEGE

Auch in diesem Jahr überraschte unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Kerstin Neu im Dezember unsere „Junge Pflege“. Sie verteilte in ihrem Freundeskreis eine Liste mit Wünschen unserer Bewohner\*innen und organisierte gemeinsam mit ihrer Freundin Giovanna Bracco einen gemeinsamen Nachmittag im Wohnbereich 4, mit leckerem Kuchen aus der Konditorei Christmann aus Waldsee. Zwischen den vielen Leckereien wurden gute Gespräche geführt und in wirklich zufriedene Gesichter geschaut. Es wurde eine Weihnachtsgeschichte vom „kleinen Eselchen“ vorgelesen. Als besonderes Highlight bekam jede\*r Bewohner\*in einen Herzenswunsch in Form eines Geschenkes erfüllt. So durfte sich zum Beispiel über eine Jeans, Kosmetikprodukte, Bücher, selbstgebackene Plätzchen und vieles mehr gefreut werden. Wir möchten uns für diese schöne Aktion im Namen unserer Bewohner\*innen ganz herzlich bedanken!



|                              |                       |                   |                                   |                             |                                     |                                 |                         |                              |                              |                   |                          |                        |               |
|------------------------------|-----------------------|-------------------|-----------------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|-------------------------|------------------------------|------------------------------|-------------------|--------------------------|------------------------|---------------|
| antiker Bewohner Europas     | Unterarmknochen       | Pferdesportanlage | Bleistift, Kugelschreiber-einlage | Knochen des Unterschenkels  | Wasserhügel, Woge                   | eiförmig                        | Raubtierfuß mit Krallen | verehrtes Vorbild            | Strauchfrucht                | artig, fugsam     | russsische Monarchin     | Fischfett              |               |
| alter Schläger (engl.)       |                       |                   |                                   |                             |                                     |                                 |                         |                              | 15                           | beinahe           |                          |                        |               |
| Kummer, Seelenschmerz        |                       |                   |                                   | vulkan. Gesteinschmelzfluss |                                     | 1                               | Verzierung              |                              |                              |                   | sich äußern, sprechen    |                        |               |
| Zeichengerät                 |                       |                   |                                   |                             | Verfasser                           |                                 |                         | türkische Währungseinheit    |                              |                   |                          |                        |               |
|                              |                       |                   |                                   | Hast                        |                                     |                                 | abstreiten              |                              |                              | 3                 |                          |                        |               |
| Gott anrufen                 | Leopard               |                   | Mäzen, Sponsor                    |                             |                                     |                                 |                         | schweiz. Stadt am Rhein      |                              | Zucker-rüben-saft |                          | Hohlmaß                |               |
| Hotelboy                     |                       |                   |                                   |                             |                                     |                                 |                         |                              |                              |                   |                          |                        |               |
| Seemannsruf                  |                       |                   | 2                                 |                             |                                     |                                 |                         | sehr kurze Kleidung          |                              |                   |                          | 10                     |               |
|                              |                       |                   |                                   |                             |                                     |                                 |                         | Beweisperson                 | saure Flüssigkeit zum Würzen |                   | Qualität, Beschaffenheit |                        |               |
| nicht außen                  | Hafenstadt in Marokko |                   |                                   | ausdruckslos, starr (Blick) |                                     |                                 |                         |                              |                              |                   |                          |                        |               |
| Gefälle; Vorliebe            |                       |                   |                                   |                             |                                     |                                 |                         | Fährte, Abdruck              |                              |                   |                          |                        |               |
| Ringel-, Saugwurm            |                       |                   | 6                                 |                             |                                     |                                 |                         | Täuschung, Vorwand           | weiblicher Wassergeist       |                   | Nachlassempfänger        |                        |               |
|                              |                       |                   |                                   |                             |                                     |                                 |                         |                              |                              |                   |                          | 11                     |               |
| Lärm, großes Aufsehen (ugs.) | Lastenheber           |                   |                                   | Himmelsrichtung             |                                     |                                 |                         | Hab-, Raff-sucht             |                              |                   |                          |                        |               |
| Laufvogel Neuseelands        |                       |                   | 9                                 |                             | Kletterpflanze                      | Vordruck zum Ausfüllen          | Treib-, Gärungs-mittel  | Teil des geogr. Gradnetzes   | Nadelbaum                    | Himmelskörper     | akust. Auto-signalgerät  | luftförmiger Stoff     |               |
|                              |                       |                   |                                   |                             |                                     | großes Gästehaus                |                         |                              |                              | 5                 | Tier-pflege              | 14                     |               |
| Krankheitskeim               | Küchengerät, Filter   |                   |                                   | lehrhafte kleine Erzählung  |                                     |                                 |                         | zusätzlich, darüber hinaus   |                              |                   | Prahler                  | Ehrgeizling            |               |
|                              |                       |                   |                                   |                             |                                     |                                 |                         |                              |                              |                   |                          | 12                     |               |
| Steigung; Zunahme            | Blattgemüse           | Brillenschlange   |                                   | oberhalb von etwas          |                                     | 4                               |                         | sich in einen Text vertiefen |                              |                   |                          | Wohlgeschmack-, geruch |               |
| Schaumwein                   |                       |                   |                                   | junger Pflanzenspross       | britischer Roman-, Filmheld (James) | Dichtungs-, Klebe-material      |                         |                              | undichte Stelle              | überhaupt         |                          |                        |               |
|                              |                       |                   |                                   |                             | Kellner                             |                                 |                         | Empfehlung                   | Inhaltslosigkeit             |                   |                          |                        |               |
| Versuchsraum (Kzw.)          | ein Glücksspiel       |                   |                                   |                             |                                     | Feldertrag                      |                         |                              |                              |                   | Rennschlitten            |                        |               |
|                              |                       |                   |                                   | Gebirgs-, Heil-pflanze      |                                     |                                 | 8                       |                              | Hautsalbe                    |                   |                          | 13                     |               |
| kleines Schub-, Zug-fahrzeug | Tagesabschnitt        |                   |                                   |                             |                                     | kurz gebratene Fleisch-schnitte |                         |                              |                              |                   |                          | 7                      | selten, knapp |

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |    |    |    |    |    |    |    |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|



## WOCHENAKTIVITÄTEN

|                       |                 |  |                                  |
|-----------------------|-----------------|--|----------------------------------|
| Montag                | 10.30–11.30 Uhr | Singkreis  | Wohnzimmer, 2. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43 b Singkreis   | Wohnzimmer, 3. OG                |
|                       | 15.30–16.30 Uhr | Bastelwerkstatt  | Wohnzimmer, 2. OG                |
| Dienstag              | 10.30–11.30 Uhr | WB 2 in Bewegung   | Wohnzimmer, 2. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43 b WB 3 in Bewegung  | Wohnzimmer, 3. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43 b Gehirn-Jogging  | Essbereich<br>Junge Pflege       |
|                       | ab 13.30 Uhr    | Ausflüge in die Region   | Treffpunkt im Foyer              |
| Mittwoch              | 10.30–11.30 Uhr | Funktionale Spiele   | Wohnzimmer, 2. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43 b Funktionale Spiele  | Wohnzimmer, 3. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43 b Themenzentriertes Arbeiten  | Essbereich, 2. OG                |
|                       | 15.30–16.30 Uhr | Bingo (entfällt bei Veranstaltungen)   | Essbereich<br>Junge Pflege       |
| Donnerstag            | 10.30–11.30 Uhr | Gedächtnistraining   | Wohnzimmer, 2. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43 b Gedächtnistraining  | Wohnzimmer, 3. OG                |
|                       | 15.45–16.30 Uhr | Entspannungsübungen<br>(entfällt bei Gottesdienst)                                 | Wohnzimmer, 2. OG                |
| Freitag               | 10.30–11.30 Uhr | Gesellige Runde  | Wohnzimmer, 2. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43b Gesellige Runde  | Wohnzimmer, 3. OG                |
|                       | 10.30–11.30 Uhr | § 43 b Spielerunde   | Essbereich<br>Junge Pflege       |
|                       | 15.45–16.45 Uhr | § 43 b Herrenstammtisch  | Wohnzimmer, 3. OG                |
|                       | 15.45–16.45 Uhr | § 43 b Frauenstammtisch  | Wohnzimmer, 2. OG                |
| Samstag               | 10.30–11.30 Uhr | Bunter Vormittag<br>1 x monatlich Krankenkommunion<br>1 x monatlich Musikvormittag | Wohnzimmer, 2. OG,<br>Restaurant |
| Sonntag               | 09.30–10.15 Uhr | TV-Übertragung des<br>Sonntagsgottesdienstes                                       | Wohnzimmer aller<br>Wohnbereiche |
| Montag bis<br>Freitag | 09.00–09.30 Uhr | Zeitungsrunde  | Essbereich, 2. OG                |
|                       | 09.30–10.00 Uhr | Zeitungsrunde  | Essbereich, 3. OG                |
| Täglich               |                 | Individuelle Einzelbesuche und<br>Spaziergänge                                     |                                  |

## Social Media

Was ist das Besondere an Facebook,  
Instagram & Co.?

**Warum nutzen die Menschen weltweit Internetdienste, bei denen sie sich auf unterschiedlichen Plattformen zu Netzwerken zusammenschließen? Ein kleiner Einblick in die Welt der sozialen Medien.**

Das Internet ist ein Ozean an Daten und verschiedensten Angeboten zur Unterhaltung, Information und Kommunikation. Viele dieser Dienste sind an bekannte Medien wie den Brief oder das Fernsehen angelehnt und machen sie schneller, ortsunabhängig und günstiger. Mit Smartphones, Tablets oder Computern zum Beispiel schreiben 87 Prozent der über 60-Jährigen „Silver Surfer“ digitale Briefe, die E-Mails. Das sind fast doppelt so viel wie bei den Jüngeren.

Nicht ganz so „wie ein Fisch im Wasser“ fühlen sich viele Ältere noch in den sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter oder Instagram. Das sind Internet-Gemeinschaften, in denen Menschen Kontakte knüpfen und pflegen oder sich über gemeinsame Interessen austauschen.

Viele Seniorinnen und Senioren sorgen sich um ihre Sicherheit und den Datenschutz im Internet, dabei haben die sozialen Gemeinschaften vor allem für ihre Generation viele Vorteile: Sie bieten Wege aus der Einsamkeit, sind bequem von zu Hause erreichbar und ermöglichen unkompliziert den Kontakt zu Gleichgesinnten. Spezielle Beratungsangebote für Silver Surfer oder interneterfahrene Bekannte können bei den ersten Schritten und dem sicheren Umgang mit den eigenen Daten helfen.

### Welche sozialen Medien können was?

Alle Plattformen bieten die Möglichkeit, eigene Texte, Videos, Bilder oder Tonaufnahmen zu teilen. Im Einzelnen hat jeder Dienst einen besonderen Charakter – und je mehr Menschen sich dort tummeln, umso größer ist die Chance, sich zu finden. Hier sind die meisten Nutzer unterwegs:

**Facebook** – Selbstdarstellung über persönliche, gewerbliche oder künstlerische Profile. Zusammenschließen zu geschlossenen oder öffentlichen Gruppen. Inklusive Dienst zum Schreiben von privaten Nachrichten.

**YouTube** – Hochladen und Kommentieren von Videos, öffentlich oder privat. Anlegen von Kanälen, auf denen die eigenen Inhalte gebündelt sind.

**Instagram** – Selbstdarstellung mit Fokus auf Fotos und Videos. Je mehr die Inhalte geteilt werden, desto größer wird die eigene Reichweite.

**Tipp:** Auf Facebook und Instagram finden Sie die INCURA-Gemeinschaft als sicheren Hafen mit Inhalten von und für alle, die bereits Teil davon sind. Regelmäßig gibt es dort Neues zu entdecken – klicken Sie doch mal rein!

# Lust auf glücklich im Job?

Die INCURA Gruppe genießt in der Pflegebranche einen ausgezeichneten Ruf. Zum Arbeiten und Wohnen – zum Wohlfühlen und Bleiben.

**WIR SUCHEN PFLEGEFACHKRÄFTE**  
(m/w/d) für verschiedene Standorte.

Bewerben Sie sich jetzt!  
**incura.de**



**IN CURA**®

SANKT JOHANNES

SENIOREN-RESIDENZ

## SENIOREN-RESIDENZ SCHIFFERSTADT GMBH

Sankt Johannes · Hans-Purrmann-Str. 31 · 67105 Schifferstadt  
Telefon 06235/4930-0 · [info@stjohannes.incura.de](mailto:info@stjohannes.incura.de)

## WEITERE STANDORTE

**KURPARK-RESIDENZ BAD SALZSCHLIRF GMBH**  
Telefon 06648/9111-0

**SENIOREN-RESIDENZ DETTENHEIM GMBH**  
Telefon 07247/80096-0

**SENIOREN-RESIDENZ MALSCH GMBH**  
Telefon 07246/94416-0

**SENIOREN-RESIDENZ DUDENHOFEN GMBH**  
Sankt Sebastian  
Telefon 06232/9008-0

**SENIOREN-RESIDENZ HEPPENHEIM GMBH**  
Sankt Katharina  
Telefon 06252/9599-500

**SENIORENHEIM PARKHÖHE LINDENFELS GMBH**  
Telefon 06255/9605-0

**SENIOREN-RESIDENZ LINZ GMBH**  
Sankt Antonius  
Telefon 02644/944-0

**SENIOREN-RESIDENZ BENSHEIM GMBH**  
Villa Medici  
Telefon 06251/7046-0

**SENIOREN-RESIDENZ WEINHEIM GMBH**  
Sankt Barbara  
Telefon 06201/7205-400